

Die Bauchmuskulatur von Jean de Dieu war bei der Geburt nicht voll entwickelt. Seine Eltern, die Analphabeten sind, konnten den Vorschriften des Arztes nicht Folge leisten. Ein schwerer Nabelbruch war die Folge. Als die Eltern zur "Ecole de Solidarité" kamen, wurden sie nach Abomey in das Krankenhaus CHD Zou/Collines geschickt. Über zweieinhalb Monate hinweg wurden die Organe und Eingeweide langsam zurück in den Bauchraum verlegt. Zum Schluss wurde der Bauch in einer Operation mit einem synthetischen Netz, das die Organisation "Help- Wir helfen" aus den USA importierte, geschlossen.



Jean de Dieu bei Ankunft bei unserem Partnerverein "Ecole de Solidarité"



Die Organe werden in den Bauchraum zurückverlegt



Das synthetische Netz wird der Mutter überreicht.



Jean de Dieu nach der Operation